



Sitzung des Ortschaftsrates Unterkochen am 13. Januar 2025

Die Vorlagen finden Sie unter der angegebenen Nummer unter www.aalen.de/ratsinformationssystem

Einführung und Verpflichtung von Ortschaftsrätin Claudia Maas

Bei der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 wurde Frau Maas erneut in den Ortschaftsrat Unterkochen. Nachdem sie bei der konstituierenden Sitzung am 9. September 2024 entschuldigt war, wurde die Verpflichtung nun durch Ortsvorsteher Hans Peter Stütz mittels Vorlesen folgender Verpflichtungsformel und Handschlag nachgeholt.

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Ehrung eines Mitglieds des Ortschaftsrats Unterkochen

In Anerkennung der um die Stadt Aalen erworbenen besonderen Verdienste wurde Frau Brigitte Willier im Namen des Gemeinderates die Große Ehrenplakette der Stadt Aalen in Bronze verliehen.

Frau Willier wurde erstmals am 7. Juni 2009 auf dem Wahlvorschlag der SPD in den Ortschaftsrat Unterkochen gewählt und in den Jahren 2014, 2019 und 2024 wiedergewählt. Somit gehört sie nunmehr 15 Jahre dem Ortschaftsrat Unterkochen an. Frau Brigitte Willier setzt sich seitdem ambitioniert und mit Nachdruck für die Belange Unterkochens und seiner Bürgerinnen und Bürger ein. Maßnahmen zur Verschönerung und Außendarstellung von Unterkochen insbesondere dem Ortskern und dem Rathausplatz, die Schaffung von Parkraum und die allgemeine Parkplatzsituation in Unterkochen, die Belange und Angelegenheiten zum Friedhof aber auch die Schaffung einer öffentlichen Toilette im Ortskern liegen Frau Willier stets am Herzen. Ortsvorsteher Hans Peter Stütz würdigte dieses Engagement, sprach seinen Dank aus und übergab ihr die Große Ehrenplakette der Stadt Aalen in Bronze mit zugehöriger Urkunde.



Ehrung Brigitte Willier
von links: Oberbürgermeister Frederick Brütting, Brigitte Willier, Ortsvorsteher Hans Peter Stütz.

Information zum Glasfaserausbau durch die TNG Stadtnetz GmbH in Unterkochen

Die TNG Stadtnetz GmbH plant den Ausbau eines Glasfasernetzes in Unterkochen. Vertreter der TNG Stadtnetz GmbH stellten dem Ortschaftsrat das Unternehmen, deren Produkte, die Planungen und Umsetzung des Ausbaus sowie die weitere Vorgehensweise vor. Um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger vom Glasfaserausbau zu überzeugen und einen Hausanschluss herstellen zu lassen, wird die TNG Stadtnetz GmbH neben dem Direktvertrieb auch mit einem Infomobil auf dem Wochenmarkt und einer weiteren Informationsveranstaltung im Sitzungssaal des Unterkochener Rathauses die Bürgerinnen und Bürger informieren. Sobald die Voraussetzungen zum Ausbau des Glasfasernetzes gegeben sind, insbesondere der POP-Standort festgelegt wurde, wird die TNG Stadtnetz GmbH – unabhängig von der Vorvermarktungsquote – den Ausbau starten. Laut den Vertretern der TNG Stadtnetz GmbH sei für Unterkochen ein Baubeginn zwischen Mai bis August 2025 realistisch.

Erläuterungen zum Haushaltsplanentwurf 2025 bezogen auf die Belange der Ortschaft Unterkochen SV 2024/002

Ortsvorsteher Hans Peter Stütz hielt im Namen des Ortschaftsrats Unterkochen die Haushaltsrede und betonte, dass man sich gemeinsam auf die Punkte verständigt habe, die für Unterkochen wichtig wären. Demzufolge würde auch durch ihn die Tradition der gemeinsam abgestimmten Haushaltsrede fortgeführt werden. Erfreulich sei, dass man in Kürze das neue Feuerwehrhaus einweihen könne. Der Brand im Gebäude „Gaststätte Stern“ habe gezeigt, wie wichtig es sei, eine funktionierende Feuerwache mit engagierten Feuerwehrmännern und -frauen im Ort zu haben. Das neue Feuerwehrhaus würde von den Kameradinnen und Kameraden mit großer Freude erwartet werden. Ebenso habe man mit dem einstimmigen Grundsatzbeschluss zur Sanierung der Sporthalle einen wichtigen Schritt in Richtung „Sporthallensanierung“ gemacht. Wichtig sei nun jedoch, dass dieses nun auch tatsächlich angegangen und nicht wieder verschoben wird. Hierbei betonte Ortsvorsteher Hans Peter Stütz, dass es schade sei, dass der Gemeinderat dem Beschluss des Ortschaftsrats nicht gefolgt sei, wonach das VGV-Verfahren auf 2025 vorgezogen werden sollte. Neben der Sanierung der Sporthalle sei auch die Sanierung des Häselbachstadions sowie das Freiraumkonzept bei den Krautgärten etwas, was seit Längerem schon vom Ortschaftsrat gefordert, jedoch immer wieder verschoben wird. Insbesondere die Krautgärten am Häselbach seien ein „Schandfleck“ für Unterkochen. Dem Ortschaftsrat war es wichtig, dass neben diesen, auch die weiteren Punkte wie „Sanierung der Aalener Straße“, „Fertigstellung und Erschließung von Baugebieten“, „Heizzentrale in der Kocherburgschule“, „Mobilitätsstation“ und „Radwegeplanung“ planmäßig angegangen werden. Vermisst würde jedoch im Haushaltsplanentwurf das lang geforderte Ortsentwicklungskonzept für Unterkochen. Oberbürgermeister Brütting erklärte hierzu, dass dieses im Haushalt bei der Wirtschaftsförderung beinhaltet sein. Hier wären die Kolleg*innen, zusammen mit dem Stadtplanungsamt bereits in den Planungen. Im Weiteren nahm der Ortschaftsrat Unterkochen die Erläuterung zum Haushaltsplanentwurf 2025 zur Kenntnis.

Sachstandsberichte zum Friedhof Unterkochen

Ortsvorsteher Hans Peter Stütz informierte den Ortschaftsrat Unterkochen über die Pflegearbeiten auf dem Unterkochener Friedhof. Insbesondere die Mäharbeiten sorgten in der Vergangenheit immer wieder für Unmut bei den Bürgerinnen und Bürgern. Um einen regelmäßigen Turnus dieser Arbeiten zu gewährleisten, hat die Abteilung Friedhofswesen des Amts für Grünflächen und Klimaschutz deshalb diese Arbeiten im vergangenen Jahr an ein privates Unternehmen vergeben. Aktuell werden erneut wieder Angebote für diese Pflegearbeiten eingeholt. Der Ortschaftsrat bat darum, sobald die Arbeiten vergeben sind, sie in einer Ortschaftsratssitzung über die Vergabe zu informieren. Des Weiteren berichtet Ortsvorsteher Stütz über die Planungen zum Anlegen der Urnenrasengräber am Baum. Der Ortschaftsrat Unterkochen hat dieser Bestattungsart bereits Anfang dieses Jahres zugestimmt. Allerdings stellt nun die Realisierung am vorge-

sehenen Standort aufgrund des felsigen Untergrunds ein Problem dar. Es müsse zunächst ein Bodenaustausch der gesamten Fläche mit einer Tiefe von 60 cm und im gleichen Schritt eine Auffüllung weiterer 20 cm erfolgen. Aufgrund dieses Umstands wird von der Abteilung Friedhofswesen ein Standortwechsel der Urnenrasengräber in eine andere Abteilung in Betracht gezogen. Hierüber, insbesondere über die Art und Weise der Ausführung, zeigte sich der Ortschaftsrat irritiert. In einem Vor-Ort-Termin soll nun die Örtlichkeit nochmals begutachtet und die Vorgehensweise von der Abteilung Friedhofswesen genau erläutert werden.

Beantwortung von Anfragen der Ortschaftsräte

Der Leiter des Tiefbaumtes der Stadt Aalen stellt dem Ortschaftsrat die Planungen zum Radwegeführung Unterkochen – Oberkochen vor. Mit der Stadt Oberkochen ist eine Trassenführung unterhalb der B19-Brücke mit einem Brückenbauwerk über den Schwarzen Kocher und anschließender Trassenführung parallel zur Bahnlinie und entlang des Carl-Zeiss-Stadions geplant. Aktuell sei man in der Detailplanung und Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde. Sofern der nötige Grunderwerb bis dahin abgeschlossen werden kann, wäre ein Baubeginn in 2026 möglich.

Im Weiteren wurden von Ortsvorsteher Hans Peter Stütz die aus vorangegangenen Sitzungen gestellten Fragen aus dem Ortschaftsrat beantwortet. So wurde die Parksituation im Kreuzungsbereich „Kocherstraße/Kellersteige/Zehntscheuergasse“ im Rahmen einer Verkehrsschau begutachtet. Hierbei wurde festgelegt, dass das Halteverbot ausgeweitet wird, wodurch die Gefahrensituation an dieser Stelle minimiert wird. Ebenso war die Baumbepflanzung an der Ebnater Straße erneut Thema bei einer Besprechung im Aalener Rathaus. Man habe sich nun darauf verständigt, dass einer dieser vier Bäume entfernt wird, um eine Sicht auf die Ebnater Straße zu verbessern.

Aktuelle Informationen

Öffentliche Bekanntmachungen unter www.aalen.de/Bekanntmachungen:

Ortsübliche Bekanntmachung im wasserrechtlichen Bewilligungsverfahren beim Landratsamt Ostalbkreis

1. Grundwasserentnahme aus der Wasserfassung „Waschhaldenquelle“ auf Gemarkung Unterkochen zur öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Aalen, Neuerteilung der wasserrechtlichen Bewilligung und
2. Grundwasserentnahme aus der Wasserfassung „Kocherursprung“ auf Gemarkung Unterkochen zur öffentlichen Wasserversorgung der Stadt Aalen, Neuerteilung der wasserrechtlichen Bewilligung.

Bauarbeiten Aalener Straße in Unterkochen

Über den Jahreswechsel pausierten die Bauarbeiten am Kreisverkehr in der Aalener Straße in Unterkochen vorübergehend. Sofern es die Witterung erlaubt, werden die Arbeiten am Montag, 20. Januar, wieder aufgenommen.

Unter anderem ist geplant, an den drei Fußgängerüberwegen rund um den Kreisverkehr das Blindenleitsystem einzubringen. Diese Arbeiten können nur unter halbseitiger Sperrung durchgeführt werden. Der Verkehr wird mittels einer Baustellenampel einspurig an der Baustelle vorbeigeleitet. Gearbeitet wird jedoch nur, wenn es die Witterung zulässt und außerhalb der Hauptverkehrszeiten. Generell wird empfohlen, die ausgeschilderte Umleitung über die B19 zu nutzen.

Verkürzter Briefwahlzeitraum bei der vorgezogenen Bundestagswahl

Für die am 23. Februar 2025 stattfindende Bundestagswahl werden die Wahlbenachrichtigungen der Stadt Aalen bis spätestens 2. Februar 2025 zugestellt. Mit dem Vordruck auf der Rückseite kann die Ausstellung eines Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen beantragt werden.

Erst nach endgültiger Zulassung der Wahlvorschläge und anschließendem Druck der Stimmzettel können Briefwahlunterlagen ausgegeben werden. Der Stadt Aalen liegen voraussichtlich ab 6. Februar 2025 die Stimmzettel für den Wahlkreis 270 Aalen-Heidenheim vor. Im Vergleich zu einem regulären Wahltermin steht bei der vorgezogenen Bundestagswahl für den Versand der Briefwahlunterlagen und den Rückversand der Wahlbriefe deshalb nur ein stark verkürzter Zeitraum zur Verfügung.

Das Risiko, dass die Wahlbriefe rechtzeitig ankommen, tragen die Wählerinnen und Wähler selbst. Die Wahlbriefe müssen bis spätestens 23. Februar 2025 um 18.00 Uhr bei der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, eingegangen sein. Später eingehende Wahlbriefe können bei der Auszählung nicht mehr berücksichtigt werden.

Wahlberechtigte, die nicht im Wahllokal wählen können oder möchten und Briefwahl beantragen, sollten unbedingt die Postlaufzeiten beachten. Es wird empfohlen, nach Möglichkeit die Briefwahlunterlagen im Briefwahlbüro im Rathaus Aalen, Galerie im EG (Eingang links neben Haupteingang), Marktplatz 30, 73430 Aalen, zu beantragen und abzuholen bzw. die Wahlbriefe rechtzeitig abzugeben oder in den Rathaus-Briefkasten zu werfen. Im Briefwahlbüro stehen Wahlkabinen und Wahlurnen bereit, so dass auch gleich an Ort und Stelle gewählt werden kann.

INFO

Das Briefwahlbüro hat ab Donnerstag, 6. Februar 2025, zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag und Dienstag:	08.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	07.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag:	08.30 bis 18.00 Uhr
Freitag (7. und 14. Feb.):	08.30 bis 12.00 Uhr
Freitag (21. Feb.):	08.30 bis 15.00 Uhr

Weitere Informationen veröffentlicht die Stadt Aalen auf ihrer Internetseite unter www.aalen.de/bundestagswahl2025.

Wie es nach der Grundschule weitergeht

Meist ist der nächste Schritt nach der Grundschule im Bildungsweg eines Kindes und damit die Wahl einer passenden weiterführenden Schule im Familien- und Bekanntenkreis aller Viertklässlerinnen und Viertklässler und deren Eltern ein großes Thema – verbunden mit vielen Fragen, manchen Unsicherheiten und jeder Menge Termine, um Schulen kennenzulernen. Neben einer umfangreichen Online-Plattform namens „Task-Cards“ stellt die Stadt Aalen auch eine Broschüre mit Informationen zu allen weiterführenden Schulen in Aalen bereit.

Egal auf welcher weiterführenden Aalener Schule es für das Kind weitergehen soll: Sicher ist, dass die Stadt Aalen über ein hervorragendes Schulwesen verfügt und konsequent wie kontinuierlich in ihre Schullandschaft investiert. Besonders im Bereich der Digitalisierung sind die Aalener Schulen auf einen überdurchschnittlichen Stand gebracht worden. Unabhängig von der individuellen Wahl einer passenden Schulart können sich die angehenden Fünftklässlerinnen und Fünftklässler auf moderne Schulen mit sehr guter Ausstattung und engagierten Lehrkräften freuen. Alle Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen in Aalen verfügen über ein iPad. Außerdem sind sämtliche Klassenräume mit interaktiven Monitoren sowie Medientischen ausgestattet. Dieses zeitgemäße Technik-Equipment ist der Stadt Aalen ein wichtiges Anliegen und ermöglicht ein erfolgreiches Lernen sowie Lehren in einem Umfeld, in dem man sich wohlfühlen kann.

Ebenso wurden und werden derzeit an den verschiedenen städtischen Schulen Sanierungsarbeiten oder auch umfangreiche Erweiterungen durchgeführt.

Unterschiedliche Betreuungsangebote vor und nach der Schule ermöglichen es, den verschiedensten Lebens- und Arbeitszeitmodellen der Familien gerecht zu werden und somit der Nachfrage hiernach entgegenzukommen.

Im Rahmen von Informationstagen werden ab Februar die einzelnen Aalener Schulen wieder ihre Türen öffnen und einen Einblick geben, was den angehenden Schulwechsel erleichtert. Schülerinnen, Schüler und ihre Eltern

können sich so selbst vor Ort ein Bild machen, indem sie Schulangebote, Schwerpunkte und Lehrkräfte eingehend kennenlernen können.

INFO

Die Termine zu den Informationsveranstaltungen sowie alle Infos zu den weiterführenden Schulen in Aalen finden sich online unter folgendem QR-Code:



Die weiterführenden städtischen Schulen informieren im Februar über das vielfältige Bildungsangebot in Aalen. Foto: Stadt Aalen

Limesmuseum feiert 20 Jahre UNESCO-Welterbe

Das Limesmuseum ist ein Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg und eines der ältesten und bedeutendsten Römermuseen am Limes. Im vergangenen Jahr wurde das 60-jährige Bestehen groß gefeiert. Und auch in diesem Jahr steht ein bedeutendes Jubiläum an: Vor 20 Jahren wurde der Obergermanisch-Raetische Limes von der UNESCO als Welterbe anerkannt und ist seither Teil des seriellen, transnationalen Welterbes „Grenzen des Römischen Reiches“.

Gefeiert wird dieser Geburtstag im Rahmen des UNESCO-Welterbetags, der am 1. Juni stattfindet. Die Veranstaltungen im Limesmuseum widmen sich an diesem Tag den ehemaligen Grenzen des Römischen Reichs. Im Zentrum steht dabei der Limes, der einst über hunderte Kilometer hinweg das Römische Reich abgrenzte und heute zu einem Symbol der Verbindung über Ländergrenzen hinweg geworden ist. Mit seinen 550 km ist er das längste Bodendenkmal Europas. Die 1.800 Jahre alte Grenzanlage bestand aus Wachttürmen, Palisaden, Grenzmauern, Wällen und Gräben sowie 120 Kastellen. Noch heute sind seine Überreste im Gelände erkennbar. Mit mehreren Führungen und Mitmachaktionen für jedes Alter will das Museumsteam die Bedeutung und die Geschichte des Bodendenkmals anschaulich erschließen.

Weitere Programmpunkte im Jubiläumsjahr

Die Museumssaison beginnt offiziell am Sonntag, 30. März, mit einem abwechslungsreichen Programm. Mehrere bekannte Reenactment-Gruppen werden erwartet, sie stellen römisches Leben und Gebräuche im Museum und auf dem Kastellgelände vor. Dazu gibt es

verschiedene Mitmachangebote und auch kulinarische Genüsse aus der Römerzeit dürfen natürlich nicht fehlen. Am Internationalen Museumstag am Sonntag, 18. Mai, geht es um die Frage, wie das römische Militär organisiert war. Der damalige Alltag der Soldaten wird dazu anschaulich und lebensecht dargestellt.

Am 14. September, zum Tag des offenen Denkmals will das Museumsteam der Frage nachgehen, welchen Wert Denkmäler in der heutigen Gesellschaft haben. Die Führungen an diesem Tag umfassen nicht nur den archäologischen Park, sondern auch den benachbarten St.-Johann-Friedhof, der ebenfalls zum denkmalgeschützten Gelände des Limesmuseums zählt.

Zur beliebten Museumsnacht laden seit einigen Jahren das explorhino, das Limesmuseum und das Besucherbergwerk Tiefer Stollen ein. Am Samstag, 22. November, wird das Limesmuseum wieder von 18.00 bis 23.00 Uhr seine Pforten zu „Nachts im Museum“ öffnen. Zahlreiche Aktionen, faszinierende Attraktionen in stimmungsvollem Ambiente und ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot bieten ein ganz besonderes Museumserlebnis.

In den Schulferien bietet das Limesmuseum jeweils einen Nachmittag speziell für Kinder an. In den Sommerferien werden es sogar zwei Tage sein, an denen Kinder das Museum erkunden, antike Techniken ausprobieren und selbstgefertigte Schätze mit nach Hause nehmen können. Zusätzlich gibt es jeden ersten Sonntag im Monat eine kostenlose öffentliche Führung durch die Ausstellung.

Sonderausstellung im Herbst widmet sich den germanischen Nachbarn.

Im Oktober startet eine große Sonderausstellung, die sich mit dem Verhältnis zwischen Römern und Germanen beschäftigt. Am Limes trafen beide Kulturen aufeinander und es gab regen Austausch und Kontakt. Römische Waffen, Trinkgeschirr und Metallgefäße finden sich in germanischen Siedlungen. Trinkhörner, germanische Keramik und Gewandspangen dagegen findet man in römischen Siedlungsgebieten. Die Ausstellung zeigt anhand ausgewählter Funde aus dem 1. bis 3. Jahrhundert n. Chr., wie Germanen und Römer miteinander in Kontakt traten. Die Ausstellung ist bis April 2026 zu sehen.

INFO

Die komplette Programmübersicht sowie weitere Informationen zum Limesmuseum sind unter www.limesmuseum.de zu finden.

Limesmuseum Aalen, St.-Johann-Straße 5, 73430 Aalen
Tel. 07361/528287-0



Vor allem für Kinder bietet das Limesmuseum ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm. Foto: Stadt Aalen

Begegnungsstätte Bürgerspital

Veranstaltungen

Kleine Hausband

„Klangvoll ins neue Jahr“
Donnerstag, 23. Januar
ab 14.30 Uhr, Café 1. OG

Offener Spielnachmittag

Montag, 27. Januar
14.00 bis 16.00 Uhr, Café 1. OG
Leitung: Spielteam

Schachtreff

wöchentlich donnerstags, 14.00 Uhr,
Bürgerspital, Raum 2.5 im 2. OG
Die Gruppe ist offen für Anfänger und erfahrene Spieler.

Begleiteter Mittagstisch:

„Mit einem Rhythmus lebt es sich leichter“

Dienstag, 28. Januar
12.00 Uhr Beginn, im Café 1. OG
Bayrisch Kraut mit Kartoffelstampf und Schäufele
Nachtisch: hausgemachte Mozartkugeln
(Pralinen mit Marzipan- und Nougatfüllung)
Kosten: 7,50 Euro
Anmeldeschluss: Donnerstag, 23. Januar

Speiseplan

Mittwoch und Donnerstag

Mittwoch, 22. Januar
11.30 bis 13.15 Uhr
Gulasch gemischt mit Polentaschnitte
Kosten: 7,00 Euro

Donnerstag, 23. Januar

11.30 bis 13.15 Uhr
Gaisburger Marsch mit Überraschungsnachtisch
Kosten: 7,00 Euro

INFO

Begegnungsstätte Bürgerspital,
Telefon 07361/52-2501, E-Mail: buergerspital@aalen.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

Montag, 27.01.2025, 15.00 Uhr

Berichte: rathaus.unterkochen@aalen.de

Anzeigen: kobu@druckerei-zeller.de

Stellenanzeigen

Aktuelle Stellenausschreibungen

**Frauenschutzkoordinatorin (m/w/d)
mit 60 % Teilzeitbeschäftigung**

Kennziffer: 0724/4

**Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) für
die städtischen KiTas mit Schwerpunkt
Sprache**

Kennziffer: 5025/1

**Landschaftsarchitektin/Landschafts-
planerin (m/w/d) für den Bereich Grünflächen-
management und Klimaresilienz beim Amt
für Grünflächen und Klimaschutz**

Kennziffer: 6724/8

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Näheres
zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de/karriere
zu finden.



Aalen

Hier findet
Karriere Stadt.



www.aalen.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Aalen, Bezirksamt Unterkochen, Rathausplatz 9,
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/9880-0 (Zentrale)
Fax 07361/9880-21
Tel. 07361/9880-11 Anja Lindner
Tel. 07361/9880-12 Daniel Egetenmeyer
E-Mail: rathaus.unterkochen@aalen.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt des Kocherburgboten ist
Ortsvorsteher Hans Peter Stütz. Für Veröffentlichungen im redak-
tionellen Teil ist der jeweilige Verfasser / die jeweilige Verfasserin
verantwortlich. Anzeigenkunden sind für den Inhalt ihrer Anzeigen
verantwortlich.

Anzeigen müssen bis spätestens Montag, 15.00 Uhr, bei der Druckerei
Zeller, redaktionelle Beiträge und Vereinsnachrichten beim Bezirks-
amt Unterkochen eingereicht sein.

Bezugsgebühren jährlich: 19,80 Euro, Auflage: 1200 Exemplare.

Der Kocherburgbote erscheint in der Regel wöchentlich donnerstags.
Die Inhalte der Seiten werden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Rich-
tigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine
Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle
oder immaterielle Schäden sowie für sonstige Konsequenzen, die aus der
Nutzung des Kocherburgboten entstehen, ist ausgeschlossen. Die Redak-
tion des Kocherburgboten behält sich das Recht vor, zur Verfügung
gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial usw. zu bearbeiten
oder deren Veröffentlichung abzulehnen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung
besteht nicht. Die Inhalte des Kocherburgboten sind nach Maßgabe des
Urheberrechtsgesetzes urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke, auch
auszugsweise, sind nur nach Genehmigung des Bezirksamts Unterkochen
mit Quellenangabe gestattet.

Druckerei Zeller, Pfrommackerstraße 4, 73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: kobu@druckerei-zeller.de

Notdienste

Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!
Aktueller Notdienst unter www.aponet.de

Donnerstag, 23.01.2025

Stern-Apotheke Aalen
Reichsstädter Str. 22
Tel. 07361/62770

City-Apotheke Heidenheim
Karlstr. 1
Tel. 07321/93650

Freitag, 24.01.2025

Gaia-Apotheke Aalen
Wilhelm-Merz-Str. 18/1
Tel. 07361/556200

Apotheke am Markt Ellwangen
Marktplatz 17
Tel. 07961/2582

Samstag, 25.01.2025

Schloss-Apotheke Mittelrain Heidenheim
Grünewaldplatz 3
Tel. 07321/61303

Marien-Apotheke Ellwangen
Marienstr. 13
Tel. 07961/3525

Sonntag, 26.01.2025

Aala Apotheke
Weilerstr. 8
Tel. 07361/9238570

VIVIT-Apotheke Heidenheim
Bergstr. 2
Tel. 07321/941770

Montag, 27.01.2025

Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat
Ebnater Hauptstr. 44
Tel. 07367/4454

Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33
Tel. 07366/6359

Dienstag, 28.01.2025

Apotheke am Markt Hüttlingen
Abtsgmünder Str. 7
Tel. 07361/5280581

Zentral-Apotheke Heidenheim
Eugen-Jaekle-Platz 12
Tel. 07321/21824

Mittwoch, 29.01.2025

Apotheke am Brauenberg Aalen-Wasseralfingen
Kolpingstr. 14
Tel. 07361/5264044

Marien-Apotheke Neresheim
Hauptstr. 30
Tel. 07326/919020

Donnerstag, 30.01.2025

Limes-Apotheke Aalen-Wasseralfingen
Wilhelmstr. 5
Tel. 07361/71870

Hirsch-Apotheke Heidenheim
Brenzstr. 33
Tel. 07321/21600

Freitag, 31.01.2025

Apotheke Dr. Jäger Aalen
Gmünder Str. 4
Tel. 07361/62587

Apotheke im Kaufland Ellwangen
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20
Tel. 07961/90510

Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 0800/0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
Tel. 22 8 33



Wochenmarkt in Unterkochen

Der Unterkochener Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz jeden Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr statt.



Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag,
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausärztlicher Notdienst

116117

Augenärztlicher Notdienst

0180/50112098

Zahnärztlicher Notdienst

0761/12012000

Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:
Polizeiposten Oberkochen
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

Feuerwehr-Notruf

112

Krankentransporte

19222

Kostenloses Parken



in der Rathaus-Tiefgarage
in Unterkochen – mit
Parkscheibe bis zwei Stunden

Neues aus der Bücherei

Aktuelles aus der
Bücherei Unterkochen

Es sind 2 Plätze frei geworden bei
unserer Leseinsel.

Lesen üben für Kinder der 2. oder 3. Klasse von 15.00 Uhr – 15.30 Uhr mit einem Lesepaten. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte in der Bücherei Unterkochen.
Tel. 07361/988018 oder
bibliothek.unterkochen@aalen.de

Neu in unserem Bestand sind**Kinderbücher:****Axel und Bibi**

(Bilderbuch)

Axel und Bibi haben eine gemütliche Hütte. Doch sie hätten lieber ein Schloss!

Brandis, Katja:**Woodwalkers – Die Rückkehr – Zeit der Entscheidung**

(Fantastisches)

Die Rückkehr steht für den Puma-Wandler Carag, Wolfsmädchen Tikaa-ni und ihre Freundinnen und Freunde von der Clearwater High alles auf dem Spiel. Für Pumajungen Carag beginnt sein drittes Schuljahr an der Clearwater High und das hält jede Menge Herausforderungen bereit! Gemeinsam mit seinen Freunden muss sich Carag nicht nur in ganz neuen Wandlertfähern beweisen. Auch die neuen Mitschüler aus dem Club der Fabeltiere sorgen für Wirbel.

Conni hat Geburtstag

(Bilderbuch)

An ihren Geburtstagsmorgen ist Conni so aufgeregt. Sie darf Kerzen auspusten und Geschenke auspacken. Und im Kindergarten wird sogar für Conni gesungen!

Kasimir lässt Frippe machen

(Bilderbuch)

Kasimir braucht dringend ein paar Tage Erholung. Deshalb übernimmt sein kleiner Freund Frippe die Werkstatt.

Kasimir malt

(Bilderbuch)

Kasimir möchte einen Scharnk anstreichen, aber das ist gar nicht so einfach. Man braucht dazu nämlich viele Dinge, Geschick und eine ruhige Pfote.

Kasimir näht

(Bilderbuch)

Kasimirs Schürze ist schon alt und verschlissen. Deshalb will er eine neue nähen.

Kasimir pflanzt weiße Bohnen

(Bilderbuch)

Kasimirs Topfpflanze ist verwelkt, er braucht dringend eine neue. Warum soll er es nicht mit Bohnen versuchen?

Kasimir tischlert

(Bilderbuch)

Kasimir will heute tischlern. Damit er sein Werkzeug immer schnell zur Hand hat, baut er sich einen Werkzeugkasten.

Lindgren, Astrid:**Pippi geht in die Schule**

(Erstes Lesealter Familie Freunde Schule)

Tommy und Annika gehen wie alle Kinder zur Schule – alle außer Pippi. Doch deshalb bekommt Pippi auch keine Weihnachtsferien. Um dies zu ändern, reitet Pippi in die Schule und besucht die Klasse von Tommy und Annika. Das wird für alle Kinder ein toller Schultag.

Osborne, Mary P.:**Der Angriff der Königskobra**

(Das magische Baumhaus junior)

(Erstes Lesealter Abenteuer)

Das magische Baumhaus führt Anne und Philipp nach Indien. Als Botschafter getarnt haben sie den Auftrag, eine sagenumwobene Smaragdrose im Palast des Großmoguls zu finden!

Osborne, Mary P.:**Das Geheimnis der Elfen**

(Das magische Baumhaus junior)

(Erstes Lesealter Abenteuer)

Es stürmt heftig, als Anne und Philipp mit dem Baumhaus in Irland landen. Hier sollen sie ein Mädchen namens Augusta finden und ihre Fantasie mithilfe einer magischen Flöte entfachen.

Preußler, Otfried:**Das kleine Gespenst**

(Erstes Lesealter Fantastisches)

Jede Nacht pünktlich zur Geisterstunde erwacht das kleine Gespenst. Vergnügt geistert es durch die Burg Eulenstein und besucht seinen Freund, den Uhu Schuhu. Wie schön wäre es, einmal die Welt bei Tag zu erleben, denkt es sich.

Jugendbuch:**Pearson, Mary E.:****Das Herz des Verräters**

(Chroniken der Verbliebenen ; 2)

((Fantastisches)

Lia wurde in den Palast von Venda verschleppt, wo sie um ihr Leben fürchten muss. Zwar ist Rafe an ihrer

Seite, doch auch er kann sie unter ihren Feinden nicht beschützen. Eine Flucht wäre der einzige Ausweg, scheint jedoch unmöglich.

Vereine**Schachverein
Unterkochen****Schach Bezirksklasse Ostalb Ost
5. Runde****SC Bopfingen II –
SV Unterkochen II**

1:7

**Unterkochen II steht vor der
Meisterschaft**

Die II. Mannschaft des Schachvereins, die den plötzlichen Tod ihres Kameraden Rudi Zirlik im Dezember zu beklagen hat, kam nun zu einem 7:1-Kantersieg beim SC Bopfingen II und steht damit vor der Meisterschaft in der Bezirksklasse Ostalb Ost. Im vorletzten Spiel genügt nun gegen das Tabellenschlusslicht SK Heidenheim III schon ein Unentschieden, womit die Kochener von der Konkurrenz nicht mehr einzuholen wären.

Zum Spielverlauf in Bopfingen:

Wilfried Scheu (Brett 8) konnte die Unerfahrenheit des heimischen Nachwuchsspielers schnell zum Vorteil nutzen und Unterkochen in Führung bringen.

An Brett 4 geriet Abdelhakim Dahmani gegen die Italienische Eröffnung seines Gegners zunächst unter Druck. Doch nach und nach gelang es ihm, seine Figuren optimal zu aktivieren und Fallen zu stellen, was schließlich zum Erfolg führte.

Jürgen Langohr (Brett 5) kam in seiner Partie nach schnellem Figurenabtausch in ein ausgeglichenes Endspiel, worauf er sich mit seinem Gegenspieler bald auf ein Remis einigte.

Joel Giesser (Brett 6) konnte sich zwar anfangs einen positionellen Vorteil erspielen, doch leider kam er durch einen fehlerhaften Königszug im Endspiel ebenfalls nur zu einer Punkteteilung.

Thomas Joas (Brett 3) hatte es mit einem unvorsichtigen und ungedul-digen Gegner zu tun, was den Un-

terkochener durch seine souveräne Spielweise bald zu einem ungefährdeten Sieg führte.

Marika Stiefel (Brett 7) konnte ihren Widersacher in eine taktische Falle locken und in der Folge den 5. Punkt und damit den Mannschaftssieg für Unterkochen herstellen.

Die schönste Partie des Spieltages gelang Lutz Höring (Brett 2) mit seiner kontinuierlich druckvollen Spielweise, welcher der Bopfinger Kontrahent am Ende nichts mehr entgegensetzen hatte.

Rainer Geißinger musste sich an Brett 1 am längsten gedulden, um den Sieg einzufahren. Obwohl er schon früh Material gewann, hatte ihm sein Gegenüber bis zum Schluss alles abverlangt.

Jahrgänge

Jahrgang 1938

Wir treffen uns am Dienstag, 28.01., um 12.00 Uhr im Gasthaus Anker.

M. Schneider

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



Das Wort für die Woche lautet:

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“ Lukas 13, 29

Sonntag, 26. Januar 2025

10.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe in der Friedenskirche in Unterkochen

(Pfarrer Manfred Metzger)

Montag, 27. Januar 2025

14.30 Uhr

„Offener Nachmittag“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Thema: „Reisebericht Camargue, Südfrankreich“

Referent: Pfarrer Manfred Metzger

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

19.00 Uhr

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Dienstag, 28. Januar 2025

17.00 Uhr

KIDS-Club im Jugendraum des Albert-Schweitzer-Hauses in Unterkochen

Herzliche Einladung!

19.30 Uhr

Herzliche Einladung zum „Meditativen Tanzen“ mit Evamaria Siegmund

(Tanz- und Rhythmikpädagogin)

Kosten: 10,00 Euro pro Abend

Ort: Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Kontakt: Evamaria Siegmund,

Tel.. 07364/5541

oder Info unter:

www.evamaria-siegmund.de

Mittwoch, 29. Januar 2025

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat

Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov

Anmeldung: E-Mail: grais1973@gmail.com

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im kath. Gemeindezentrum Ebnat, Ebnater Hauptstr. 10

Donnerstag, 30. Januar 2025

17.30 Uhr

Frauengymnastik in der Schillerschule in Ebnat

Anmeldung: Galina Rais (E-Mail: grais1973@gmail.com)

Freitag, 31. Januar 2025

09.30 Uhr

Spielgruppe im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

(Kontakt: Christina Oppold,

E-Mail: ca.jakob22@gmail.com)

Küchentausch-Rausch am 24.02.2025

im evangelischen Gemeindehaus

Unterkochen, Otto-Hahnstr. 55

Mach Platz in deiner Küche und entdecke neue Schätze!

Du hast Töpfe, Geschirr oder Gläser, die du nicht mehr nutzt? Beim Küchentausch-Rausch kannst du sie gegen andere nützliche Küchenutensilien tauschen - nachhaltig und unkompliziert! Gemeinsam schaffen wir Ordnung in unseren Schränken und geben funktionstüchtigen Dingen ein neues Zuhause.

Wann?

Am Montag, 24.02.2025, von 17:00 bis 20:00 Uhr

Wo?

Gemeindehaus, Otto-Hahn-Straße 55 an der evangelischen Kirche Unterkochen

Was wird getauscht?

Alles rund um die Küche:

- Geschirr
- Töpfe
- Gläser
- Schüsseln
- Besteck und mehr

Wichtig:

Nur saubere, funktionsfähige Ware - keine Elektrogeräte!

Bringe deine Schätze mit und lass dich von den vielen Möglichkeiten überraschen.

Kulinarisches:

Es gibt Tee und Knabbereien

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und nachhaltigen Tauschabend

<https://de.freepik.com/autor/elsystudio>

**Ev. Kirchengemeinde
Unterkochen-Ebnat**
Kopernikusstraße 9
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8520
www.unterkochen-ebnat-
evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis
Öffnungszeiten Pfarramt:
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr
evangelisch.unterkochen-ebnat@
t-online.de

Katholische Kirchengemeinde St. Maria



Gottesdienstordnung der Seelsorge-
einheit Härtsfeld-Kochertal

Samstag, 25. Januar 2025
Bekehrung des hl. Apostels Paulus
Unterkochen
18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse
(Reinhold und Brigitte Geißinger
mit verstorbenen Angehörigen)
Waldhausen
18.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 26. Januar 2025
3. Sonntag im Jahreskreis
Ebnat
10.30 Uhr
Eucharistiefeier
Oberkochen
09.00 Uhr
Eucharistiefeier
Waldhausen
17.00 Uhr
Liturgischer Abend für die Firm-
linge

Montag, 27. Januar 2025
Unterkochen
16.30 Uhr
Rosenkranz

Dienstag, 28. Januar 2025
Unterkochen
17.50 Uhr
Rosenkranz
18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Ebnat
16.00 Uhr
Eucharistiefeier im Samariterstift

Mittwoch, 29. Januar 2025
Unterkochen
16.30 Uhr
Rosenkranz
Waldhausen
18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Donnerstag, 30. Januar 2025
Oberkochen
10.00 Uhr
Eucharistiefeier

Freitag, 31. Januar 2025
Unterkochen
16.30 Uhr
Rosenkranz
Ebnat
18.30 Uhr
Eucharistiefeier

Oberkochen
10.00 Uhr
Eucharistiefeier im Altenpflege-
heim

Samstag, 1. Februar 2025
Ebnat
18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse zu Licht-
mess mit Blasiussegen, Kerzen-
weihe und Vorstellung der Erst-
kommunionkinder
Oberkochen
18.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier zu Lichtmess
mit Blasiussegen

Sonntag, 2. Februar 2025
Darstellung des Herrn (Lichtmess)
Unterkochen
09.00 Uhr
Eucharistiefeier musikalisch um-
rahmt von der Cappella Nova mit
Kerzenweihe und Blasiussegen,
(Berta und Fridolin Nuding sowie
Maria und Sohn Wilhelm Neher)
Waldhausen
10.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
und Blasiussegen

Livestream-Gottesdienste

Wir bieten Ihnen die Liveübertragun-
gen der Gottesdienste weiterhin sehr
gerne auf unserem YouTube-Kanal
SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink

zum Livestream) an. Aufgrund der re-
duzierten Gottesdienste werden die-
se zukünftig auch am Samstagabend
in der Vorabendmesse oder beim
9.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.
Samstag, 25.01. – 18.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier in Waldhausen
Sonntag, 02.02. (Lichtmess) –
09.00 Uhr in Unterkochen

Krankenkommunion – Krankensalbung

Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro
melden, um einen
Termin zum Emp-
fang der Kranken-
kommunion oder Krankensalbung
für Sie oder Ihre Angehörige zu ver-
einbaren.



Beichtgelegenheit

Das Sakrament der Versöhnung fin-
det in der Regel vor den Werktags-
Gottesdiensten statt, wir bitten um
Anmeldung im Pfarrbüro.

Pastoralteam

Pfarrer Beski
Ebnater Hauptstraße 10,
73432 Aalen-Ebnat
Tel. 07367/2500
E-Mail: beschi.jeyaraj@drs.de

Gemeindereferentin
Maren Werner
Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8809211,
Mobil: 0172/3403372
E-Mail: Maren.werner@drs.de

Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen

Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen,
Tel. 07361/8521,
E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de
Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag ,
14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

Kirchenpflege – Termine nach telefonischer Absprache

Kirchenpflegerin Unterkochen

Birgit Rentschler, Tel. 07361/8682
E-Mail:

StMaria.Unterkochen@nbk.drs.de

Kirchenpflegerin der Seelsorgeeinheit

Karin Bartle, Tel. 07367/920714

Karin.Bartle@kpfl.drs.de

Oberministranten St. Maria, Unterkochen

Kontakt für Fragen und Neuanmeldungen:

E-Mail:
oberminis.unterkochen@web.de

Wir sind online!

www.se-haertsfeld-kochertal.de

Erfahren Sie Wissenswertes und Neuigkeiten über unsere Kath. Kirchengemeinden in Oberkochen, Unterkochen, Ebnat und Waldhausen.



Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt am Samstag, Sonntag und an Feiertagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen. Wer also am

Samstag, 25.01. – 18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 02.02. – 09.00 Uhr
Eucharistiefeier mitgestaltet von der Cappella Nova mit Kerzenweihe und Blasiussegen

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter Tel. 07361/8521 anmelden.

Kurzfristige Abmeldungen bitte unter Tel. 0175/5754725.

Blasiussegen



Beim Blasiussegen wird den Gläubigen der Segen Gottes durch den Priester zugesprochen. Dabei werden zwei gekreuzte, brennende Kerzen verwendet. Die Kreuzform und die Lichtsymbolik verweisen auf den auferstandenen Jesus, der die Quelle allen Lebens und aller Gesundheit ist.

Der Blasiussegen ist zwar keine Krankenversicherung, aber Gottes Zusage: Ich bin bei dir in gesunden und in kranken Tagen.

Der Blasiussegen wird nach der Eucharistiefeier am Sonntag, 2. Februar, gespendet.

Alle Gemeindemitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Kerzensegung

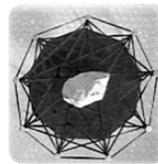
Das Fest „Mariä Lichtmess“ (2. Februar – Darstellung des Herrn im Tempel) beschließt den großen Weihnachtsfestkreis – 40 Tage nach dem Weihnachtsfest.

Im Lukasevangelium lesen wir von Simeon und Hannah, zwei greisen Tempeldienern, die im Jesuskind das ihnen verheißene Licht der Welt erkennen. Damit leuchtet noch einmal die Weihnachtsbotschaft auf. Jesus, das Licht der Welt, leuchtet für uns alle!

Deshalb werden bei der Eucharistiefeier am Sonntag, 2. Februar, Kerzen gesegnet.

Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Immer mehr Menschen in Ebnat, Waldhausen und Unterkochen benötigen in den letzten Monaten die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe. In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft.



Mehr als 30 Helferinnen bilden derzeit ein zuverlässiges Team, und wir freuen uns über weitere Verstärkung. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben,

hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie Teil unseres Teams mit fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen. Ihr Einsatz lohnt sich in jedem Fall.

Interesse oder Fragen? Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0176/32044855

Nicole Gräßle, Tel. 0171/7750698

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und den Krankenpflegeverein Ebnat. Gerne können sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen:

IBAN DE85614500500110909613,

Kennwort „Nachbar“.

Vielen Dank dafür.



Ökumenischer Hospizdienst
Aalen e.V.

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörige ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:

Hospizbüro: Tel. 07361/555056

(Mo. bis Fr., 8.30 bis 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: Tel. 0171/2069420

(nach Büroschluss)

E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de

www.aalener-hospizdienst.de

